

## Yamaha BD-A1020

### Allesdreher



**Passend zu den hauseigenen Aventure AV-Receiver ist Yamahas neuer Universal-Player BD-A 1020 auf optimale Audio-Wiedergabe getrimmt, liefert aber auch eine Top-Bildqualität.**

Farblich abgestimmt auf die Aventure Receiver wie den Yamaha RX-A 3020 (Test Seite 36), gibt es den neuen BD-A 1020 in Schwarz und Titanium. Im Vergleich zum Vorgänger BD-A 1010 hat er ein Kilogramm abgespeckt, ist einen Zentimeter flacher und spart sich die analogen 7.1-Tonausgänge. Yamahas Universal-Player spielt auch SA-CDs und DVD-Audio-Scheiben, verarbeitet viele Multimedia-Dateien und greift per WLAN auf YouTube-HD-Videos im Internet zu. Gegenüber seinem Vorgänger ist der 3D-Player etwas leiser, da er ohne Lüfter auskommt.

#### Ausstattung und Bedienung

Die geschwungene, zweiteilig aufgebaute Front mit dezent hervorstehenden Bedientasten wirkt sehr edel. Auch der Schublademechanismus hinterlässt einen soliden Eindruck, schließt die Klappe aber recht laut. Nach dem Positionieren des Lasers schnurrt das gekapselte Laufwerk leise vor sich hin. Bei den ersten Titeln verursacht der Antrieb gelegentlich ein tonales Geräusch, doch hört man dieses nur in leiser Umgebung. Die Rückseite des Yamaha mit vergoldeten AU-Schnittstellen wirkt edel,...) Stereoton von der SA-CD gibt der BD-A 1020 in voller Auflösung (192 kHz/32-bit Audio DAC) analog aus, Mehrkanalton als DSD-Stream digital über HDMI. Für ältere AV-Receiver wird der SA-CD-Ton auf Wunsch in hochauflösenden PCM-Ton umgewandelt (...). Als Extra überrascht der Yamaha mit einer intelligenten LipSync-Funktion, die separate Verzögerungszeiten für normale Blu-ray-Discs und 3D-Scheiben berücksichtigt. Videoseitig stehen komplette manuelle Einstellmöglichkeiten für den HDMI-Farbmodus (YCbCr 4:4:4, YCbCr 4:2:2, RGB und RGB gespreizt) und die Ausgangsaufösungen (576i bis 1080p) sowie eine automatische Ausgabe in der nativen Auflösung des Quellmaterials zur Verfügung. Das ab Werk auf "PAL" eingestellte TV-System sollte auf "Multi" umgestellt werden, da der Yamaha sonst NTSC-Scheiben ruckelnd mit 50 Hertz ausgibt. Die sechs Bildregler im Benutzer-Modus lassen sich leider nur bei DVDs mit laufendem Bild anpassen. Bei Blu-rays muss man sie "blind" im Stop-Modus betätigen, auf 3D-Discs wirken sie gar nicht. In via Netzwerk oder USB zugespielten

HD-Videos funktionieren die Regler wiederum bei laufendem Bild.

#### Multimedia

Der Yamaha unterstützt zahlreiche Videoformate (AVCHD, DivX HD, MP4 und MPEG über Netzwerk, zusätzlich MOV und WMV über USB). Den DivX-HD-Kurzfilm "Big Buck Bunny" gibt er korrekt mit 24 Hertz aus, während MP4-Filme über USB gelegentlich mit falscher Bildwechselfrequenz erscheinen. Dann muss man im Setup schon mal das TV-System manuell umstellen. YouTube-HD-Videos zeigt das Gerät maximal in 720p-Qualität, auch wenn es sie im Format 1080p mit 60 Hertz ausgibt. Clips wie den "Hobbit"-Trailer in 4k kann es nicht mit 24 Hertz abspielen und PAL-HD-Videos laufen nur dann ruckelfrei, wenn man das TV-System manuell umstellt. Neben "Picasa" und "Netflix", das in Deutschland nicht vertreten ist, stehen keine weiteren Internet-Portale bereit. BD-Live-Extras entsprechender Discs stellen kein Problem dar, sofern ein freier USB-Speicher angesteckt ist. Gut gefällt die scharfe Diaschau mit Begleitmusik und automatischer Bildformaterkennung. Der direkte Zugriff auf das letzte Foto einer langen Liste ist leider genauso wenig möglich wie das Abspielen von 3D-Fotos im MPO-Format. Dafür verarbeitet der Player von MP3 und WAV über AAC bis hin zum verlustfreien FLAC und WMA alle wichtigen Audiodateien.

#### Bildqualität

Der Yamaha BD-A 1020 überzeugt mit feiner DVD-Vollbildwandlung, die schon im Modus "Auto" fast alle Stolpersteine aus "Space Cowboys" und "Sechs Tage sieben Nächte" meistert. Letztes Flimmern beim Anflug des Düsenfliegers auf Tahiti verschwindet im De-Interlacing-Modus "Film" restlos. Die feine Skalierung lässt die Propeller des Sportfliegers glatt, aber auch eine Spur weicher erscheinen. Bei einer um einen Punkt angehobenen Schärfe gelingt dennoch ein detailgetreues und filmisch feines DVD-Upscaling. 1080i-Material auf Blu-ray wandelt der neue Yamaha automatisch in perfekte Vollbilder um, egal ob es sich um TV-Inhalte oder um Dokumentationen im Format 1080/30p

handelt. Hier sowie bei Kinofilmen sorgt die neutrale Schärfestellung "0" für eine originalgetreue Bildqualität. Den CTI-Regler für schärfere Farbkanten sollte man meiden, sonst wirken Farbübergänge grob. Einen Fehler leistet sich der Player im HDMI-Farbmodus "RGB": Hier produziert er aufgrund fehlerhafter Farb-Codierung einen deutlichen Grünstich bei DVDs und Blu-ray-Discs. Das ist aber eigentlich kein Problem, da praktisch alle Fernseher und Projektoren auch mit YCbCr zurechtkommen - und hier stimmen die Farben. Kleine Abzüge gibt es für die Bildregler, die nicht bei 3D wirken.

#### **Tonqualität**

Im BD-A 1020 setzt Yamaha die neuen PCM1795-Wandler von Burr Brown mit 32 Bit Wortbreite sowie rauscharme Operationsverstärker für eine hochauflösende Stereo-Wiedergabe ein. Der Aufwand lohnt sich für alle, die ihre CDs oder SACDs über eine hochwertige Analog-Anlage hören, Stones-Klassiker wie "Jumpin' Jack Flash" auf SACD kann man in der tollen Qualität des Mastertapes erleben. Sagenhafter Tiefgang im Bass und ein treibendes Schlagzeug in Original-Dynamik lassen beim Album "Mensch" auf Herbert Grönemeyers 2002 erschienener SA-CD die Tester staunen.

Die unkomprimierte Qualität der aufwändigen Studioproduktion kommt aber erst bei hohen Lautstärken voll zur Geltung. Digitalen Mehrkanalton von Blu-ray, DVD-Audio oder SA-CD gibt der Yamaha über HDMI als Bitstreamton, PCM-Ton oder DSD-Datenstrom aus, wobei alle drei Hochbit-Formate fantastisch klingen.

#### **Fazit**

**Yamaha hat mit dem BD-A 1020 einen soliden 3D-fähigen Universal-Player auf die Beine gestellt. Er besticht durch klangstarken analogen Stereo-Ton und offeriert dem Musikliebhaber Mehrkanalton auf Scheiben aller Art.**

- + spielt SA-CD und DVD-Audio
- + sehr gute Bildqualität
- + exzellenter Stereoklang
- + spielt viele Multimedia-Dateien inklusive FLAC

